



HOCHSCHULE OSNABRÜCK
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

PRESSEMITTEILUNG

Verein für Wirtschaftsförderung zu Gast an der Hochschule Osnabrück

Unternehmen der Region Osnabrück informieren sich über Entwicklungen, Forschungsprojekte und Kooperationsmöglichkeiten an der größten niedersächsischen Fachhochschule.

(Osnabrück, 02.03.2017) Auf Einladung der Hochschule Osnabrück besuchten die Mitglieder des Vereins für Wirtschaftsförderung in Osnabrück (VWO) den Standort Haste. Bei dem Treffen stand besonderes der intensive Austausch zu Themen der weiteren Gestaltung einer starken Hochschul- und Wirtschaftsregion Osnabrück im Fokus. Hochschulpräsident Prof. Dr. Andreas Bertram informierte die Mitglieder des VWO über aktuelle Entwicklungen an der Hochschule Osnabrück. Dabei skizzierte der Präsident die geplanten Bauvorhaben, verschiedene Projekte sowie die intensiven Kontakte zu Unternehmen in der Region in der angewandten Forschung. „Zahlreiche Unternehmen sind über das Deutschlandstipendium eng mit der Hochschule verbunden. Viele arbeiten darüber hinaus intensiv in verschiedenen Projekten mit uns zusammen. Diese wertvollen Verknüpfungen kommen unserer Lehre und Forschung sehr zugute und sie strahlen in die Region hinaus“, hob Bertram die Bedeutung intensiver Wirtschaftskontakte für die Hochschule Osnabrück hervor.

Der Vorsitzende des VWO, Hans-Christoph Gallenkamp, dankte der Hochschule und verwies in seinem Grußwort auf die Stärke der Hochschul- und Wirtschaftsregion Osnabrück: „Der Wirtschaftsraum Osnabrück mit Stadt und Landkreis Osnabrück zählt bereits heute zu den herausragenden Wirtschaftsregionen Deutschlands. Wir wollen diese Position in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit allen relevanten Entscheidungsträgern und Institutionen nachhaltig sichern und ausbauen. Da ist die Hochschule Osnabrück ein herausragender Partner und wichtiger Impulsgeber.“

Dr. Marion Titgemeyer, Leiterin der Hochschulförderung, referierte über Möglichkeiten der Kooperation zwischen Unternehmen und der Hochschule. Neben der Zusammenarbeit auf Projektebene und in Form von Auftragsforschung erklärte sie die Unterstützungsangebote des Careers Services bei der Gewinnung von Nachwuchskräften. Weiter erläuterte sie für die Personalentwicklung in Firmen interessante Studiengangsmodele am Beispiel des INGflex-Programms. Ein wichtiger Baustein der engen Zusammenarbeit ist zudem der Bereich „Fördern und Stiften“. Marion Titgemeyer stellte fest, dass die Mehrheit der Teilnehmerinnen und Teilnehmer bereits langjährige Förderer von Deutschlandstipendien, Förderpreisen und Mitglied in der Fördergesellschaft der Hochschule sind. „Seit langem existiert ein festes und lebendiges Netzwerk mit Unternehmen der Region, welches ein großer Gewinn für alle Beteiligten ist. Dies wollen wir gerne verstetigen und weiter ausbauen“, so Titgemeyer.

Mehr als 70 Mitgliedsunternehmen zählt der VWO. Er engagiert sich für starke Unternehmen in einer starken Wirtschaftsregion Osnabrück. Der VWO unterstützt inhaltlich sowie finanziell die Wirtschaftsförderung und ebenso die strukturelle Vernetzung in der Wirtschaftsregion anässiger Unternehmen und Institutionen.



Bildunterschrift: Aufmerksam folgten die Mitglieder des VWO den Ausführungen von Prof. Dr. Andreas Bertram, Dr. Marion Titgemeyer und Hans-Christoph Gallenkamp (v.l.)

Kontakt Hochschulförderung:

Dr. Marion Titgemeyer
Leiterin Hochschulförderung
Hochschule Osnabrück
Artilleriestraße 44
49076 Osnabrück
Tel.: +49 541 969-3254
Fax: +49 541 969-7219
E-Mail: M.Titgemeyer@hs-osnabrueck.de

Geschäftsbereich Kommunikation
Albrechtstraße 30 | Gebäude AF 0308 | 49076 Osnabrück
Redaktion: Ralf Garten M.A.
Tel.: 0541 969-2177 | E-Mail: r.garten@hs-osnabrueck.de